



## Geopolitische Risiken mit Corporate und Open-Source Intelligence (C\_OSINT) managen

Forensic & Integrity Services



# Stärken Sie Ihr Risikomanagement mit Corporate und Open Source Intelligence (C\_OSINT)

### Wie Geopolitik Unternehmen beeinflusst

Zölle prägen derzeit die Außenpolitik wirtschaftlich starker Nationen, während bewaffnete Konflikte - etwa die Attacken auf Frachtschiffe im Roten Meer - globale Lieferketten empfindlich stören können. Die Integration geopolitischer Überlegungen in das Third-Party-Management (TPM) ist entscheidend, um Risiken im Zusammenhang mit globalen Lieferkettenstörungen und regulatorischen Veränderungen wirksam zu begegnen. Das Verständnis und Management geopolitischer Faktoren, die sich auf Lieferketten, Zielmärkte und Dritte selbst auswirken, ist unerlässlich, um ein widerstands- und wettbewerbsfähiges Unternehmen zu sichern.

### Nutzen Sie C\_OSINT für einen Informationsvorsprung

Um diesen komplexen Herausforderungen gerecht zu werden, reicht es nicht aus, einzelne Geschäftspartner isoliert zu betrachten. Erst durch die Einbindung geopolitischer Aspekte in den jeweiligen Kontext eines Partners lassen sich Risiken fundierter bewerten.

Der Einsatz von C\_OSINT-Methoden und -Werkzeugen ermöglicht es, gefährdete Produktionsstandorte Dritter frühzeitig zu identifizieren - insbesondere dann, wenn sie in geopolitisch angespannten Regionen liegen. Zudem kann ein Drittanbieter von Regionen abhängig sein, die

selbst geopolitischen Risiken ausgesetzt sind, etwa durch Handelszölle oder militärische Konflikte.

Nicht zuletzt sind C\_OSINT-Methoden ein zentrales Instrument, um sanktionierte Personen oder Organisationen aufzudecken, die mit Dritten verbunden sind. So kann die Analyse von Unternehmensstrukturen dazu führen, dass ein sanktionsfähiger wirtschaftlich Berechtigter (UBO) mehrere Ebenen oberhalb des Geschäftspartners verborgen liegt - ein weiteres Argument für einen geopolitisch informierten und umfassenden Ansatz im TPM.

### Geopolitik als Risiko?

Geoökonomische und geopolitische Rivalitäten werden weiterhin eine Ursache für Störungen im Geschäftsbetrieb sein und den Zugang zu Märkten, Ressourcen und Technologien beeinflussen.

“

Konnektivität, geopolitischer Wettbewerb, technologische Innovationen und die sich wandelnde Rolle des Privatsektors prägen maßgeblich Unternehmensführung und Entscheidungsprozesse.\*

\* Source: Harvard Business Review

# Risiken erkennen, bevor diese Ihr Geschäft erreichen

## Lieferkette

Geopolitische Dynamiken können Lieferketten erheblich beeinflussen - sowohl in Bezug auf Kosten als auch auf Verfügbarkeit und Verlässlichkeit von Waren und Dienstleistungen. Wichtige Aspekte sind dabei die folgenden:

- Konflikte: Bewaffnete Auseinandersetzungen können Lieferketten unterbrechen.
- Zölle: Handelsbarrieren können die Kosten erhöhen und den Warenfluss einschränken.
- Sanktionen: Wirtschaftssanktionen können den Handel und finanzielle Transaktionen behindern oder ganz blockieren.
- Handelsabkommen: Neue Abkommen können zwar Märkte öffnen, führen jedoch häufig auch zu regulatorischen Veränderungen.

## Geopolitische Risiken für Ihr Unternehmen

Geopolitische Faktoren können Drittparteien wie Produktionsstandorte oder Mitarbeitende direkt betreffen. Zentrale Fragestellungen sind dabei:

- Politische Stabilität: Instabile Verhältnisse können den Betrieb stören und die Sicherheit der Mitarbeitenden gefährden.
- Regulatorische Veränderungen: Neue Gesetze und Vorschriften können Auswirkungen auf Compliance-Anforderungen und Betriebskosten haben.
- Gesellschaftliche Entwicklungen: Soziale Unruhen können die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und die Produktivität beeinträchtigen.
- Mitarbeitersicherheit: Der Schutz von Mitarbeitenden in instabilen Regionen hat höchste Priorität.

## Absatzmärkte

Geopolitische Beziehungen können den Zugang zu Märkten erheblich beeinflussen. Wichtige Faktoren sind:

- Zölle: Handelsbarrieren können den Markteintritt erschweren und Preisstrategien beeinflussen.
- Sanktionen: Wirtschaftssanktionen können den Zugang zu Märkten und finanzielle Transaktionen einschränken.
- Exportkontrollen: Vorschriften für den Export können sich auf Logistikprozesse und die Verfügbarkeit von Produkten in bestimmten Märkten auswirken.

## Komplexität verstehen. Risiken managen. Chancen nutzen.

Wir unterstützen Sie in allen Aspekten und helfen Ihnen, Ihr Unternehmen resilenter zu machen:

- Corporate und Open Source Intelligence (C\_OSINT)
- Geschäftspartneraudits
- Prozessberatung

## Ihre Kontakte



**Andreas Frank**

Partner | Forensic & Integrity Services  
Tel. +49 30 25471 19631  
[andreas.h.frank@de.ey.com](mailto:andreas.h.frank@de.ey.com)



**Boris Klinger**

Director | Forensic & Integrity Services  
Tel. +49 61 96996 20936  
[boris.klinger@de.ey.com](mailto:boris.klinger@de.ey.com)



Besuchen Sie unsere Website:  
[de.ey.com/eyforensics](http://de.ey.com/eyforensics)

© 2025 EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
All Rights Reserved.

ED None